

Simone Haering Schauspiel

Geboren 14.1.1964

Wohnhaft: In den Ziegelhöfen 28, 4054 Basel

Nach dem Studium an der Schauspielakademie in Zürich nahm Simone Haering diverse Stückverträge in Zürich und Chur an. Ihr weiterer Weg führte sie dann nach Deutschland, wo sie lange Jahre an den Theatern in Regensburg, Trier, Krefeld, Bonn und Stuttgart fest engagiert war.

Sie spielte unter anderem Rollen wie Fräulein Julie, Nora, Miranda, Klytaimnestra, Petra von Kant, Lysistrata und Titania.

Vor zwei Jahren ist sie wieder in ihre Heimatstadt Basel zurückgekehrt und arbeitet nun freischaffend in der Schweiz als Schauspielerin, Sprecherin.

Als Titelfigur der Produktion «Wäre da nicht Ida Kramer» stiess sie 2007 zum ex/ex theater.



Auswahl Theaterarbeiten

- | | |
|---------|---|
| 2010 | Annette in « Gott des Gemetzels », von Y. Reza, Chlibühni Chur, Regie R. Schnorz. |
| 2010 | « Rodersdorf einfach », eine ex/ex Produktion im Tram und in Rodersdorf, Regie Sasha Mazzotti. |
| 2009/10 | « Die Ballade von der Typhoid Mary », nach J. Federspiel, eine ex/ex Produktion im Restaurant zur Mägd, Regie Sasha Mazzotti. |
| 2009 | Maggie in « Wir sind noch einmal davon gekommen », von T. Wilder, Theater an der Effingerstrasse Bern, Regie N. Klassen |
| 2009 | Julia in « Romulus der grosse », von F. Dürrenmatt, Freilichttheater in Augusta Raurica, Regie Stefan Saborowski. |
| 2008/09 | Anita Fehrmann in « BLIND DATE », Theaterfalle Basel, Regie Ruth Widmer. Ein theatrales Grossprojekt quer durch Basel. |
| 2007/08 | Ida Kramer in « Wäre da nicht Ida Kramer », ein theatrales Fabrikrundgang im Walzwerk Münchenstein, ex/ex theater Basel, Regie Sasha Mazzotti. |
| 2006 | Petra von Kant in « Die bitteren Tränen der Petra von Kant » von R. W. Fassbinder, Theater Regensburg, Regie P. Wüllenweber.
Angelika in « Push Up 1-3 » von R. Schimmelpfennig, Theater Regensburg, Regie G. Kania. |
| 2005 | Yvette in « Mutter Courage » von B. Brecht, Theater Regensburg, Regie: H. Schüttler. |
| 2004 | Klytaimnestra in « Die Orestie » von Aischylos, Theater Regensburg, Regie M. Bleiziffer.
Grete in « Die Präsidentinnen » von W. Schwab, Theater Regensburg, Regie: U. Hübner. |